

# Erläuterungen zur konsolidierten Jahresrechnung

## 1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Konzernrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes sowie den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt.

## 2 Nettoumsatz

in TCHF	2021	2020
Erdgas	148'820	121'478
Strom	96'163	90'079
Wärme	16'216	13'885
Telekommunikation	15'565	14'603
Wasser	13'295	13'833
Dienstleistungen <sup>1)</sup>	11'997	11'413
<b>Bruttoumsatz</b>	<b>302'056</b>	<b>265'291</b>
Erlösminderungen	-279	-241
<b>Nettoumsatz</b>	<b>301'777</b>	<b>265'050</b>
davon Aktionäre	5'370	5'177

1) Ab 2021 werden die Dienstleistungen im Nettoumsatz ausgewiesen. Die Zahlen im Vorjahr wurden entsprechend angepasst.

## 3 Übriger betrieblicher Ertrag

in TCHF	2021	2020
Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen	19	384
Übriger Ertrag	2'109	2'035
<b>Total</b>	<b>2'128</b>	<b>2'419</b>

## 4 Energiebeschaffungs- und Netznutzungsaufwand

Darin sind alle Aufwendungen für die Fremdbeschaffung von Energie und Wasser inklusive Netznutzungsaufwand enthalten.

## 5 Personalaufwand

in TCHF	2021	2020
Löhne und Zulagen	36'460	34'624
Sozialversicherungen und übriger Personalaufwand	7'687	7'636
Vermögenserfolg in der Arbeitgeberbeitragsreserve	-75	-82
<b>Total</b>	<b>44'072</b>	<b>42'178</b>
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt) in Stellenprozenten	321	305
Auszubildende	18	17

## 6 Finanzertrag

in TCHF	2021	2020
Beteiligungsertrag nicht konsolidierte Beteiligungen	905	871
Zinsertrag gegenüber Dritten und Beteiligungsunternehmen	133	134
Gewinn aus Beteiligungsverkäufen	0	11
Wertaufholung Beteiligung Terravent	0	2'000
Übriger Finanzertrag	480	324
<b>Total</b>	<b>1'518</b>	<b>3'340</b>

## 7 Finanzaufwand

in TCHF	2021	2020
Zinsaufwand für Darlehen und Zinsabsicherungsgeschäfte	1'927	1'936
Übriger Finanzaufwand	114	100
<b>Total</b>	<b>2'041</b>	<b>2'036</b>

## 8 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

Die jährlichen Ausgleichsgutschriften, die den Arbeitnehmenden aufgrund der Senkung des Umwandlungssatzes gutgeschrieben wurden, sind 2021 abgeschlossen. Von der ursprünglich gebildeten Rückstellung über 2.2 Millionen Franken konnte der Restbetrag von 53'000 Franken erfolgswirksam aufgelöst werden.

Die Differenz von 0.4 Millionen Franken zwischen der im 2019 für die laufende Untersuchung der Wettbewerbskommission gebildeten Rückstellung und dem effektiven Aufwand für die WEKO-Sanktion wurde im Vorjahr erfolgswirksam über den ausserordentlichen Ertrag verbucht.

ewl hat 2019 aufgrund von Hochrechnungen eine zu hohe Rückstellung für Deckungsdifferenzen gebildet. Aufgrund der Nachkalkulation konnte im Vorjahr der Betrag von 3.6 Millionen Franken aufgelöst werden.

Im Vorjahr ist im ausserordentlichen Ertrag der Forderungsverzicht der Minderheitsaktionäre der Gries Wind AG im Zusammenhang mit der am 20. Mai 2020 durchgeführten Sanierung erfasst (2.4 Millionen Franken).

Zudem wurde eine Nachbelastung aus einem Wartungsvertrag Windenergie im Vorjahr im ausserordentlichen Aufwand verbucht.

## 9 Ertragssteuern

in TCHF	2021	2020
Ertragssteuern	4'999	5'381
Veränderung latente Steuern	-1'106	-956
<b>Total</b>	<b>3'893</b>	<b>4'425</b>

Die latenten Steuern werden aufgrund der zukünftig erwarteten Steuersätze von 12.2 Prozent (Vorjahr: 12.3 Prozent) ermittelt. Der Kapitalsteueraufwand von 0.5 Millionen Franken (Vorjahr: 0.7 Millionen Franken) ist im Übrigen betrieblichen Aufwand erfasst. In den passiven Rechnungsabgrenzungen sind laufende Steuern im Umfang von 2.8 Millionen Franken (Vorjahr: 3.8 Millionen Franken) erfasst und in den aktiven Rechnungsabgrenzungen sind Steuerguthaben von 0.3 Millionen Franken (Vorjahr: 0) verbucht.

## 10 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

in TCHF	2021	2020
Forderungen gegenüber Dritten	71'875	54'540
Forderungen gegenüber Aktionären	1'558	1'413
Forderungen gegenüber Beteiligungsunternehmen	1'924	1'129
<b>Forderungen brutto</b>	<b>75'357</b>	<b>57'082</b>
Delkredere	-1'170	-1'120
<b>Forderungen netto</b>	<b>74'187</b>	<b>55'962</b>

## 11 Finanzanlagen

in TCHF	Darlehen <sup>1)</sup>	Equity-konsolidierte Beteiligungen <sup>2)</sup>	Nicht konsolidierte Beteiligungen	Arbeitgeberbeitragsreserve	Total
Anfangsbestand 01.01.2020	17'738	3'262	19'461	4'971	45'432
Zugang	3'392	2'000	2'871	0	8'263
Anteiliges Ergebnis	0	35	0	0	35
Abgang	-729	0	0	-420	-1'149
Wertschriftenerfolg	0	-21	0	82	61
Umgliederung	750	0	-750	0	0
<b>Schlussbestand 31.12.2020</b>	<b>21'151</b>	<b>5'276</b>	<b>21'582</b>	<b>4'633</b>	<b>52'642</b>
– kurzfristige Finanzanlagen	600	0	0	0	600
– langfristige Finanzanlagen	20'551	5'276	21'582	4'633	52'042
Zugang	0	1'000	0	0	1'000
Anteiliges Ergebnis	0	-118	0	0	-118
Abgang	-1'831	0	0	-358	-2'189
Wertschriftenerfolg	0	-55	0	75	20
<b>Schlussbestand 31.12.2021</b>	<b>19'320</b>	<b>6'103</b>	<b>21'582</b>	<b>4'350</b>	<b>51'355</b>
– kurzfristige Finanzanlagen	0	0	0	0	0
– langfristige Finanzanlagen	19'320	6'103	21'582	4'350	51'355

1) Diese Position enthält Aktionärsdarlehen gegenüber der Terravent AG (16.1 Millionen Franken), der Repartner Produktions AG (2.8 Millionen Franken) und der Wärmeverbund Sursee AG (400'000 Franken). Die Darlehen gegenüber der Terravent AG sind einem unbefristeten, unwiderruflichen Rangrücktritt unterstellt. Das Darlehen gegenüber der SwissFarmerPower Inwil AG (330'000 Franken) sowie das kurzfristige Darlehen gegenüber der CKW in der Höhe von 600'000 Franken wurden vollständig zurück bezahlt.

2) Die Wärmeverbund Sursee AG hat 2021 das Aktienkapital um 3 auf 3.6 Millionen Franken erhöht. ewl hat Aktien im Wert von einer Million Franken gezeichnet und ist unverändert mit 33.33 Prozent an dieser Gesellschaft beteiligt. Die Gesellschaft wird Equity-konsolidiert.

## Nicht konsolidierte Beteiligungen

	Erläuterungen	Kapitalanteil 2021	Kapitalanteil 2020
Terravent AG, Luzern	1)/2)	19.11 %	19.11 %
SET Swiss Energy Trading AG, Zürich	3)	11.12 %	11.12 %
Urban Living Luzern AG, Luzern	4)	10.00 %	10.00 %
Swissgas AG, Zürich	3)/5)	5.61 %	5.61 %
Kraftwerke Mattmark AG, Saas Grund	5)	5.56 %	5.56 %
Gasmobil AG, Arlesheim	3)	5.20 %	5.20 %
Repartner Produktions AG, Poschiavo	2)/6)	5.19 %	5.19 %
Kernkraftwerk Leibstadt AG, Leibstadt	5)/7)	1.50 %	1.50 %
Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG, Däniken	5)/7)	0.50 %	0.50 %

- Die Terravent AG hat 2020 das Aktienkapital von 16.8 auf 18.0 Millionen Franken erhöht. Der Aktienanteil der ewl Verkauf AG stieg dadurch von 17.7 auf 19.1 Prozent.
- Die Beteiligungen an der Repartner Produktions AG und der Terravent AG werden von der ewl Verkauf AG gehalten.
- Die Beteiligungen an der Swissgas AG, der SET Swiss Energy Trading AG und der Gasmobil AG werden von der Erdgas Zentralschweiz AG gehalten.
- Die Urban Living Luzern AG wurde am 26. August 2020 gegründet. ewl ist mit zehn Prozent an dieser Gesellschaft beteiligt.
- Die Aktionäre der Partnerwerke sind aufgrund bestehender Partnerverträge verpflichtet, die für ihren Beteiligungsanteil fälligen Jahreskosten zu bezahlen (inklusive Verzinsung und Rückzahlung des Fremdkapitals).
- 2020 konnte der Aktienanteil an der Repartner Produktions AG um 0.19 auf 5.19 Prozent erhöht werden.
- ewl partizipiert auf Vertragsbasis an den CKW-Beteiligungen Gösgen und Leibstadt. Für die Betreiber der Kernkraftwerke Gösgen und Leibstadt besteht im Zusammenhang mit den Einlagen in den Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des Bundes – im Sinne einer Eventualverpflichtung – eine begrenzte Nachschusspflicht für den Fall, dass ein einzelner primär Leistungspflichtiger seine Zahlungen nicht leisten kann.

## 12 Sachanlagen

in TCHF	Strom <sup>1)</sup>	Erdgas	Wasser	Wärme	Telekommunikation <sup>1)</sup>	Dienstleistung	Grundstücke und Gebäude	Mobile Sachanlagen	Anlagen im Bau	Total
Anschaffungswert										
Bestand 01.01.2020	512'817	195'025	135'001	78'323	61'816	0	134'289	19'848	52'013	1'189'132
Zugänge	0	43	0	0	0	0	0	1'974	66'997	69'014
Abgänge	-2'356	-252	-1'393	-3'222	-1'359	0	-76	-4'458	-2'526	-15'642
Kostenbeiträge	-72	0	-47	-570	0	0	0	0	-6'408	-7'097
Umgliederungen	9'487	1'477	7'993	9'351	144	0	121	652	-29'439	-214
<b>Bestand 31.12.2020</b>	<b>519'876</b>	<b>196'293</b>	<b>141'554</b>	<b>83'882</b>	<b>60'601</b>	<b>0</b>	<b>134'334</b>	<b>18'016</b>	<b>80'637</b>	<b>1'235'193</b>
Zugänge	0	23	21	0	414	0	0	1'394	62'836	64'688
Abgänge	-5'318	-305	-1'102	-39	-211	-20	-265	-2'316	-28	-9'604
Kostenbeiträge	0	0	-35	-2'823	0	0	0	0	-8'707	-11'565
Umgliederungen	7'070	-237	7'176	45'863	559	13'936	4'968	-87	-79'783	-535
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>521'628</b>	<b>195'774</b>	<b>147'614</b>	<b>126'883</b>	<b>61'363</b>	<b>13'916</b>	<b>139'037</b>	<b>17'007</b>	<b>54'955</b>	<b>1'278'177</b>
Abschreibungen kumuliert										
Bestand 01.01.2020	299'353	92'391	50'828	18'962	18'216	0	83'584	13'946	0	577'280
Abgänge	-2'356	-252	-1'393	-3'188	-1'359	0	-76	-4'457	-11	-13'092
Planmässige Abschreibungen	10'105	4'344	2'503	2'921	2'736	0	3'142	2'639	11	28'401
Wertbeeinträchtigung	6'500	0	0	0	10'000	0	0	0	0	16'500
Umgliederungen	449	0	0	0	0	0	-449	0	0	0
<b>Bestand 31.12.2020</b>	<b>314'051</b>	<b>96'483</b>	<b>51'938</b>	<b>18'695</b>	<b>29'593</b>	<b>0</b>	<b>86'201</b>	<b>12'128</b>	<b>0</b>	<b>609'089</b>
Abgänge	-5'342	-305	-1'124	0	-121	0	-218	-2'457	0	-9'567
Planmässige Abschreibungen	10'591	4'219	3'109	3'382	1'991	491	3'242	1'608	0	28'633
Umgliederungen	-328	-2'034	0	-7'749	0	10'207	-49	-47	0	0
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>318'972</b>	<b>98'363</b>	<b>53'923</b>	<b>14'328</b>	<b>31'463</b>	<b>10'698</b>	<b>89'176</b>	<b>11'232</b>	<b>0</b>	<b>628'155</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2020</b>	<b>205'825</b>	<b>99'810</b>	<b>89'616</b>	<b>65'187</b>	<b>31'008</b>	<b>0</b>	<b>48'133</b>	<b>5'888</b>	<b>80'637</b>	<b>626'104</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2021</b>	<b>202'656</b>	<b>97'411</b>	<b>93'691</b>	<b>112'555</b>	<b>29'900</b>	<b>3'218</b>	<b>49'861</b>	<b>5'775</b>	<b>54'955</b>	<b>650'022</b>

1) Ein Impairment-Test hat aufgezeigt, dass ausserordentliche Wertberichtigungen im Umfang von 6.5 Millionen Franken auf den Windenergieanlagen und 10.0 Millionen Franken bei der Datenübertragung notwendig sind.

## 13 Immaterielle Werte

in TCHF	Software/ Lizenzen	Goodwill	Nutzungsrechte	Total
Anschaffungswert				
Bestand 01.01.2020	15'700	13'347	8'111	37'158
Umgliederung	214	0	0	214
Zugänge	167	0	0	167
Abgänge	-3'284	0	0	-3'284
<b>Bestand 31.12.2020</b>	<b>12'797</b>	<b>13'347</b>	<b>8'111</b>	<b>34'255</b>
Umgliederung	535	0	0	535
Zugänge	173	0	3'300	3'473
Abgänge	-1'653	0	0	-1'653
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>11'852</b>	<b>13'347</b>	<b>11'411</b>	<b>36'610</b>
Abschreibungen kumuliert				
Bestand 01.01.2020	11'447	13'347	5'739	30'533
Abgänge	-3'306	0	0	-3'306
Planmässige Abschreibungen	1'397	0	111	1'508
<b>Bestand 31.12.2020</b>	<b>9'538</b>	<b>13'347</b>	<b>5'850</b>	<b>28'735</b>
Abgänge	-1'653	0	0	-1'653
Planmässige Abschreibungen	1'139	0	714	1'853
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>9'024</b>	<b>13'347</b>	<b>6'564</b>	<b>28'935</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2020</b>	<b>3'259</b>	<b>0</b>	<b>2'261</b>	<b>5'520</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2021</b>	<b>2'828</b>	<b>0</b>	<b>4'847</b>	<b>7'675</b>

## 14 Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten

in TCHF	2021	2020
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten (Restlaufzeit <1 Jahr)	23'190	8'190
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten gegenüber Aktionärin (Restlaufzeit <1 Jahr)	30'000	30'000
<b>Total</b>	<b>53'190</b>	<b>38'190</b>

## 15 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in TCHF	2021	2020
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	42'873	27'604
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionärin	4'801	4'954
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	714	417
<b>Total</b>	<b>48'388</b>	<b>32'975</b>

## 16 Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten

in TCHF	2021	2020
Restlaufzeit 2 bis 5 Jahre	13'960	760
Restlaufzeit über 5 Jahre	32'184	32'374
<b>Total</b>	<b>46'144</b>	<b>33'134</b>

## 17 Rückstellungen

in TCHF	Übrige	Rückstellung für verlustbringende Beschaffungsverträge <sup>1)</sup>	Teuerungsausgleich Pensionierte Kompensationszahlungen Umwandlungssatz <sup>2)</sup>	AHV-Ersatzrente <sup>3)</sup>	Deckungsdifferenz Strom <sup>4)</sup>	Rückstellung für Sanktion Wettbewerbskommission <sup>5)</sup>	Latente Steuern	Total Rückstellungen
Anfangsbestand 01.01.2020	2'419	22'000	17'200	4'860	8'650	3'200	28'686	87'015
Restatement	0	0	0	0	0	0	1'802	1'802
Bildung	27	0	0	0	0	0	0	27
Verwendung	-20	0	-358	-125	-1'320	-2'837	-956	-5'616
Auflösung	0	0	0	0	-3'580	-363	0	-3'943
<b>Schlussbestand 31.12.2020</b>	<b>2'426</b>	<b>22'000</b>	<b>16'842</b>	<b>4'735</b>	<b>3'750</b>	<b>0</b>	<b>29'532</b>	<b>79'285</b>
- kurzfristige Rückstellungen	0	0	349	200	2'550	0	0	3'099
- langfristige Rückstellungen	2'426	22'000	16'493	4'535	1'200	0	29'532	76'186
Bildung	28	0	0	0	0	0	0	28
Verwendung	-3	0	-296	-147	-3'750	0	-1'106	-5'302
Auflösung	0	0	-53	0	0	0	0	-53
<b>Schlussbestand 31.12.2021</b>	<b>2'451</b>	<b>22'000</b>	<b>16'493</b>	<b>4'588</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28'426</b>	<b>73'958</b>
- kurzfristige Rückstellungen	0	0	0	130	0	0	0	130
- langfristige Rückstellungen	2'451	22'000	16'493	4'458	0	0	28'426	73'828

1) Die Rückstellung für verlustbringende Beschaffungsverträge (Unterbeteiligung Kernkraftwerke) umfasst die am Bilanzstichtag bestehenden Verpflichtungen basierend auf erkennbaren Risiken aus dem Stromgeschäft. Die Position deckt erwartete Verpflichtungen aus langfristigen Verträgen im Zusammenhang mit der Beschaffung von Energie aus den beiden Unterbeteiligungen Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG und Kernkraftwerk Leibstadt AG sowie deren Stilllegung ab.

2) Der voraussichtliche Deckungsgrad der Pensionskasse beträgt per 31. Dezember 2021 118.4 Prozent (2020: 116.5 Prozent). Die Pensionskasse der Stadt Luzern hat beschlossen, dass der Umwandlungssatz ab 1. Januar 2017 von 6.2 auf 5.7 Prozent gesenkt wird. Die Reduktion des Umwandlungssatzes wurde durch eine Erhöhung des Alterskapitals kompensiert. Der Kostenanteil für ewl betrug 2.1 Millionen Franken und wurde 2016 vollständig zurückgestellt. Die Ausgleichsgutschriften erfolgten monatlich auf den Sparkonten der Mitarbeitenden bis Ende 2021 und wurden ewl jeweils im Folgejahr in Rechnung gestellt. ewl finanzierte die Kompensationszahlungen über die Arbeitgeberbeitragsreserven. Der Betrag für die im Jahre 2021 ausgerichteten Ausgleichsgutschriften betrug 296'200 Franken (2020: 357'600 Franken). Da die Kompensationszahlungen abgeschlossen sind, wurde die Rückstellung erfolgswirksam aufgelöst.

3) Gemäss Art. 41 des Reglements der Pensionskasse der Stadt Luzern bezahlt ewl der Pensionskasse für sein ehemaliges Personal jährlich die Kosten der laufenden AHV-Ersatzrente (Übergangsrrente für Frühpensionierte).

4) Im 2019 hat ewl aufgrund Hochrechnungen eine zu hohe Rückstellung für Deckungsdifferenzen gebildet. Aufgrund der Nachkalkulation konnte im Vorjahr der Betrag von 3.6 Millionen Franken aufgelöst werden.

5) Für das Sanktionsrisiko der Wettbewerbskommission hat ewl im 2019 3.2 Millionen Franken Rückstellungen gebildet. Die Sanktion wurde 2020 bezahlt und entsprechend konnte die Rückstellung vollständig aufgelöst werden.

## 18 Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtung

in TCHF	2021	2020
Pensionskasse der Stadt Luzern	296	358

## 19 Honorar der Revisionsstelle

in TCHF	2021	2020
Honorar für die Revisionsdienstleistungen	106	108
Honorar für andere Dienstleistungen	16	15

## 20 Personalvorsorge

ewl ist der Pensionskasse der Stadt Luzern angeschlossen, welche die Leistungen für Alter, Invalidität und Tod in einem Beitragsprimat nach Schweizer Recht erbringt.

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung gemäss Swiss GAAP FER 26	Wirtschaftlicher Anteil des Unternehmens	Veränderung zum Vorjahr	Auf die Periode abgegrenzte Beträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
in TCHF	2021	2021	2020	2021	2021	2020
Vorsorgeplan mit Über-/Unterdeckung	0	0	0	0	3'571	3'454

Gemäss Reglement der Pensionskasse der Stadt Luzern übernimmt die Stadt Luzern die Garantie, dass die Verpflichtungen der Kasse erfüllt werden. Eine Weiterbelastung durch die Stadt Luzern an die der Pensionskasse der Stadt Luzern angeschlossenen Unternehmen bleibt dabei vorbehalten. Der Deckungsgrad der Pensionskasse beträgt per 31. Dezember 2021 118.4 Prozent (Vorjahr: 116.5 Prozent).

Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR)	Nominalwert 2021	Bilanz 31.12.2021	Bilanz 31.12.2020	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand	
in TCHF				2021	2020
Pensionskasse Stadt Luzern	4'350	4'350	4'633	-283	-338

Die Pensionskasse der Stadt Luzern hat 2016 beschlossen, dass der Umwandlungssatz ab 1. Januar 2017 von 6.2 auf 5.7 Prozent gesenkt wird. Die Reduktion des Umwandlungssatzes wurde durch eine Erhöhung des Alterskapitals kompensiert. Der Kostenanteil für ewl wurde auf 2.2 Millionen Franken geschätzt und wurde 2016 vollständig zurückgestellt. Die Ausgleichs-gutschriften erfolgten monatlich über die nächsten fünf Jahre auf den Sparkonten der Mitarbeitenden und wurden ewl im Folgejahr in Rechnung gestellt. ewl finanzierte die Kompensationszahlungen über die Arbeitgeberbeitragsreserven. Die erste Zahlung erfolgte 2018 und die Schlusszahlung wird 2022 geleistet.

## 21 Derivative Finanzinstrumente

in TCHF	2021	2020
Zinssatzswap 18.05.2011–30.06.2021	0	10'000
Zinssatzswap 24.11.2011–24.11.2021	0	10'000
Zinssatzswap 01.07.2014–01.07.2024	20'000	20'000
Zinssatzswap 29.04.2020–29.04.2025	5'000	5'000
Zinssatzswap 01.07.2021–30.06.2031	10'000	0
Negativer Wiederbeschaffungswert	3'139	4'650

Die Refinanzierung erfolgt zum Teil kurzfristig. Das Zinsrisiko wurde mittels langjähriger Zinssatzswaps im Umfang von 35 Millionen Franken (Vorjahr: 45 Millionen Franken) abgesichert. Die Zinssatzswaps werden nicht bewertet und es werden keine Wertanpassungen verbucht.

## 22 Eventualverpflichtungen

Es bestehen Verpflichtungen bei einfachen Gesellschaften (p.m.).

Die Erdgas Zentralschweiz AG hat gegenüber den Mitaktionären der SET Swiss Energy Trading AG eine Parent Garantie in der Höhe von 2'223'000 Franken ausgestellt.

Die Bürgergemeinde Obergoms hat der Gries Wind AG ein selbständiges und dauerndes Baurecht bis 31. Dezember 2111 gewährt. Im Hinblick auf die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands verpflichtet sich die Gries Wind AG, einen gemeinsamen Fonds zu äufnen, welcher die Kosten eines allfälligen Rückbaus zu decken vermag. Dieser Fonds wird ab dem zehnten Jahr nach der Betriebsaufnahme mit jährlichen Teilbeträgen von 10'000 Franken geäufnet, bis der Maximalbetrag von 100'000 Franken erreicht ist.

Zur Sicherstellung eines unwiderruflichen Zahlungsverprechens über 330'000 Franken besteht in der ewl Rohrnetz AG zu Gunsten der Credit Suisse (Schweiz) AG eine Faustpfandverschreibung.

## 23 Baurechtszins

Die Stadt Luzern hat der ewl Rechenzentrum AG ein selbständiges und dauerndes Baurecht bis 31. Mai 2080 mit Verlängerungsoption von 20 Jahren gewährt. Die ewl Rechenzentrum AG realisiert in dem unter dem Terrain erstellten Warteggstollen ein Rechenzentrum.

Der jährliche Baurechtszins beträgt im ersten und zweiten Jahr 18'000 Franken, im dritten und vierten Jahr 36'000 Franken und ab dem fünften Jahr 54'000 Franken. Der Baurechtszins wird erstmals nach zehn Jahren per 1. Juni 2030 und dann alle fünf Jahre jeweils per 1. Juni angepasst.

## 24 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der russische Gas-Markt ist für die ewl Gruppe von wesentlicher Bedeutung.

Der Verwaltungsrat beurteilt die Auswirkungen der im Februar 2022 ausgebrochenen Kriegshandlungen zwischen Russland und der Ukraine sowie der entsprechenden Sanktionen gegen Russland laufend bezüglich wesentlicher Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2022 der ewl Gruppe und steht zudem in engem Austausch mit dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG). Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung ist eine abschliessende Beurteilung nicht möglich. Nachdem die kriegerischen Ereignisse sowie die entsprechenden Sanktionen erst im Jahr 2022 ihren Beginn nahmen, werden in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Rechnungslegungsgrundsätzen die möglichen Auswirkungen dieser Ereignisse nicht in der Jahresrechnung 2021 erfasst.

Die Konzernrechnung wurde am 15. April 2022 durch den Verwaltungsrat für die Veröffentlichung genehmigt. Sie unterliegt noch der Genehmigung durch die Generalversammlung.